

Create - Du gestaltest

Angebote für Bildungseinrichtungen - Kita bis Sekundarstufe II

Bei uns heißt die Vermittlung *Create*, weil jeder selbst etwas gestalten kann.

Unsere Workshops bieten über das Experimentieren mit Materialien und Techniken Kindern und Jugendlichen mit ganz unterschiedlichen Kompetenzen und Erfahrungshorizonten individuelle Zugänge zu den vielfältigen Themen des Museums. Das im Museum Gesehene, Gehörte und Erlebte kann durch die persönliche Auseinandersetzung in die eigene Lebenswelt überführt werden. Ziel ist es, die jedem Menschen innewohnende Kreativität zu fördern und das Entwickeln des eigenen Formbewusstseins zu unterstützen.

In unserem Programm bieten wir Führungen und Workshops für die Vorschule bis zur Sekundarstufe an. Unsere Führungen sind dialogisch angelegt und enthalten immer einen aktivierenden Anteil, der die Kinder und Jugendlichen in einen eigenen Bezug zum Gesehenen setzt.

Unsere Führungsthemen im Überblick

Buchbar auf Deutsch, Französisch und Englisch

Mobilia. Was man durch die Jahrhunderte auf Reisen mit sich trägt

Der Wunsch nach Mobilität ist so alt wie die Menschheit. Von der Reiseapotheke bis zum iPod: In einer Führung wird den Erfindungen von mobilen Alltagsgegenständen nachgegangen.

Stilkundeführung

Eine Zeitreise durch die Epochen. Möbelstilkundeführung durch die Ausstellung *Stilräume. Aus den Sammlungen* in der Historischen Villa Metzler.

China und China-Rezeption in Europa seit der Barockzeit

Der Blick aufs Fremde ist immer auch ein fremder Blick, der den Dingen das eigene Verständnis und die ihr innewohnenden Bilder von Welt mit einschreibt. Die Führung beleuchtet, wie in der beginnenden Globalisierung der eurozentristische Blick auf ferne Länder und insbesondere auf China Elemente des Fremden in die eigene Kunst aufnimmt und verändert.

Das weiße Quadrat. Richard Meier in Frankfurt

Im Museum Angewandte Kunst wird das vom amerikanischen Architekten Richard Meier entworfene Gebäude zum ersten Exponat angewandter Kunst. 2015 wurde diese Ikone der Architektur 30 Jahre alt. Eine Führung zur Formensprache der Architektur des Hauses.

Was ist angewandte Kunst?

Als lebendiger Ort des Entdeckens richtet das Museum Angewandte Kunst seinen Fokus auf die Wahrnehmung gesellschaftlicher Strömungen und Entwicklungen, mit einem Schwerpunkt auf Design, Mode und Performatives. Vor dem Hintergrund seiner bedeutenden Sammlungen – europäisches Kunsthandwerk vom 12. bis 21. Jahrhundert, Design, Buchkunst und Grafik sowie islamische und ostasiatische Kunst – schafft es Beziehungen zwischen den Geschehnissen und Geschichten rund um die Dinge. Die Führung beschäftigt sich mit der Frage, was angewandte Kunst heute ist und sein kann und zeigt das ihr eigene Spannungsfeld zwischen Funktion und ästhetischem Mehrwert auf.

Unser Workshop-Angebot im Überblick

Unsere Workshops starten stets mit einer ca. 20- bis 30-minütigen Führung durch die Ausstellung. Anschließend wird das in der Ausstellung Gesehene in individueller Arbeit vertieft. Schulklassen ab 16 Teilnehmern werden geteilt. In diesem Fall besteht das Format aus einer einstündigen Führung und einem einstündigen Workshop für jeden Teilnehmer.

Grafik & Buchkunst

Papierschöpfen

Die Kunst der Papierherstellung hat eine lange Tradition. Nach einem kurzen Blick in die Geschichte verwandeln die Kinder Altpapier mit dem Verfahren des Handschöpfens in neue Papiere. Durch die Einarbeitung von getrockneten Pflanzen oder bunten Schnipseln entstehen viele spannende Formen und Farben. Ein experimentelles Vergnügen, das zum Weiterverarbeiten der geschöpften Papiere einlädt.

Kita und Grundschule

Dauer: 2 Stunden

Druckwerkstatt

Blume, Gabel, Sieb und Kordel – in diesem Workshop kommt alles zum Einsatz, was interessante Strukturen erzeugt. Die einfachsten Materialien eignen sich zum experimentellen Drucken und inspirieren zu individuellen Mustern auf Papier oder Stoff. Dabei können von der Tasche bis zum Notizbüchlein ganz unterschiedliche Produkte bedruckt werden, die von nun an die eigene Handschrift tragen.

Kita, Grundschule und Sekundarstufe I

Dauer: 2 Stunden

Vom Ornament zum Produktdesign - individuelle Oberflächengestaltung

Auf der Basis unterschiedlicher Rastervorlagen oder auch frei Hand wird mittels Zeichnen, Tupfen, Schreiben oder Stempeln ein individuelles Muster auf Papier erstellt. So entsteht eine Vorlage, die durch Kopieren vervielfältigt werden kann. Durch das Aneinanderfügen der einzelnen Blätter entstehen großflächige Muster, die auf verschiedene Produkte aufgebracht werden können. So können Oberflächen von Büchern, Federmappen, Kartons, vielleicht auch ein Stück Wand im eigenen Zimmer oder andere Lieblingsstücke mit dem eigenen Design gestaltet werden.

Sekundarstufe I und II
Dauer: 5 Stunden

Objekt- & Möbeldesign

Living in a box - Gestalte Dein Traumzimmer

In dem beliebten Workshop-Format werden die Schülerinnen und Schüler zu Innenarchitekten ihrer eigenen Wohnwelten und Traumzimmer und bauen diese in Pappkartons hinein. Die Räume und Möbel werden in verschiedenen Techniken und aus unterschiedlichen Materialien gestaltet, wie aus Pappe und Papier, Gips, Draht und Stoff, mit Kleber und Farbe.

Grundschule, Sekundarstufe I und II
Dauer: 2 Stunden oder 5 Stunden

Techniken der Umformung – Lampenschirm oder Portemonnaie

Im Workshop steht der Aspekt der (Wieder-)Verwertbarkeit von Materialien im Mittelpunkt. Welche verborgenen Möglichkeiten stecken in den Verpackungsmaterialien, die man, sobald sie leer sind, oft achtlos wegwirft? Das weckt nicht nur die eigene Kreativität, sondern schärft auch den Blick für einen umweltschonenden Umgang mit Ressourcen. Aus Produktverpackungen und wiederverwertbaren Materialien entwickeln die Schülerinnen und Schüler Lampen oder Portemonnaies, die individuell präpariert und bezogen werden.

Sekundarstufe I und II
Dauer: 2 Stunden

Mediales Erzählen

Trickfilm

Inspiziert durch einen themengeleiteten Streifzug durch eine aktuelle Ausstellung animieren, schneiden und vertonen die TeilnehmerInnen ihre eigenen Zeichnungen mit unterschiedlichen Techniken zu einem fertigen Trickfilm. Dabei wird eine einfach zu bedienende Animations-App verwendet.

Grundschule, Sekundarstufe I und II
Dauer: 2 Stunden oder 5 Stunden

Mode & Performatives

Geschichten-Erfinder

Geschichten erfinden macht Spaß! Wir hören ein Wort oder sehen einen Gegenstand und schon entwickelt sich eine Geschichte in unserem Kopf. Was könnte in dieser Kiste sein? Wem gehörte der Koffer? Und wer hat von dem Tellerchen gegessen? Heute suchen die Schülerinnen und Schüler im Museum einen Gegenstand aus und erfinden zusammen eine aufregende Geschichte, die sie als Theaterstück spielen!

Kita, Grundschule, Sekundarstufe I und II

Dauer: 2 Stunden oder 5 Stunden

Mode-Accessoires

Aus alt mach neu: Bewaffnet mit Farben, Schere oder Nähadel werden ausrangierte Kleider auf der Suche nach der eigenen Aussage und dem persönlichen Stil verwandelt. Mögliche Workshopergebnisse: Handytäschchen, Rock, Kette, Gürtel oder andere Accessoires soweit die Phantasie reicht. Die Schülerinnen und Schüler sollten jeder ein Kleidungsstück zum Umgestalten mitbringen.

Grundschule, Sekundarstufe I und II

Dauer: 2 Stunden oder 5 Stunden

Mode-Grafik-Graffiti-Stencil-Crossover

Kleidungsstücke werden in diesem Workshop in Lieblings-Unikate verwandelt. Neben der Erstellung von Spray-Paint-Schablonen erlernen die Kinder und Jugendlichen das saubere Arbeiten mit Graffiti-Sprühfarben. Verwandelt werden können helle Textilien vom T-Shirt über Sweatshirt bis hin zu Kleidern und Jeanshosen. Die Schülerinnen und Schüler sollten jeder ein helles Kleidungsstück ihrer Wahl mitbringen.

Sekundarstufe I und II

Dauer: 2 Stunden oder 5 Stunden

Furoshiki – die japanische Alternative zur Plastiktüte

Ein Furoshiki ist ein quadratisches Tuch, das in Japan traditionell zum Verpacken oder Transportieren etwa von Geschenken oder Kleidern genutzt wurde. Durch unterschiedliche Knotentechniken wird das Tuch den jeweiligen Anforderungen angepasst. Seit einigen Jahren ist das Furoshiki unter jungen Japanern als nachhaltige Alternative zur Plastiktüte wieder populär und findet zunehmend auch seinen Weg nach Europa.

Sekundarstufe I und II

Dauer: 2 Stunden

Tisch- & Esskultur

Dorayaki – japanische Süßigkeiten

Süßigkeiten einmal anders! Bohnen gehören bei uns eher zur herzhaften Kost, in Japan jedoch sind sie die wesentlichen Zutaten für Süßigkeiten, sogenannte Dorayaki. Diese sehen nicht nur anders aus als unsere Pralinen, sie schmecken auch ganz anders. In diesem Workshop wird die Welt der japanischen Küche erkundet und es werden eigene süße Pfannkuchen hergestellt, die im Anschluss natürlich gemeinsam verzehrt oder verschenkt werden können.

Grundschule, Sekundarstufe I und II

Dauer: 2 Stunden

Preise für Bildungseinrichtungen

Führung

Dauer: ca. 1 Stunde

3 EUR inkl. Museumseintritt

Begleitpersonen zahlen 3 EUR.

Workshop inkl. Führung

Dauer: 2 Stunden

8 EUR Workshopgebühr inkl. Museumseintritt

Begleitpersonen zahlen 6 EUR Museumseintritt.

Workshop inkl. Führung

Dauer: 5 Stunden inkl. Pause

16 EUR Workshopgebühr inkl. Museumseintritt

Begleitpersonen zahlen 6 EUR Museumseintritt.

Beratung und Anmeldung

Wir beraten Sie gerne individuell und gehen auf Wünsche, Unterrichtsinhalte oder die von Ihnen geplanten Projekte ein.

Simone Richter, Estela Braun Carrasco und Janina Pilch

Create – Bildung und Vermittlung

T +49 69 212 38522

create.angewandte-kunst@stadt-frankfurt.de